



Hallesche Quellenpublikationen und Repertorien

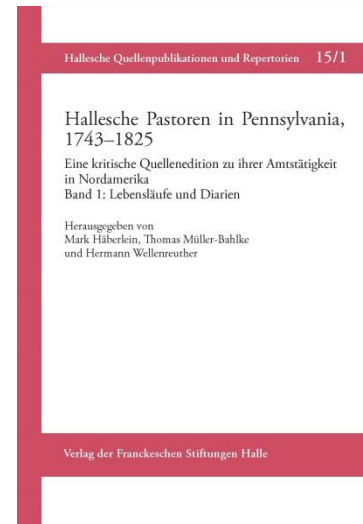
Herausgegeben von den Franckeschen Stiftungen zu Halle

Band 15/1

Hallesche Pastoren in Pennsylvania, 1743–1825. Eine kritische Quellenedition zu ihrer Amtstätigkeit in Nordamerika. Herausgegeben von Mark Häberlein, Thomas Müller-Bahlke und Hermann Wellenreuther.

Band 1: Lebensläufe und Diarien der Pastoren Peter Brunnholtz (1716–1757) und Johann Friedrich Handschuch (1714–1764). Bearbeitet von Wolfgang Splitter, Markus Berger und Jan-Hendrik Evers unter Mitarbeit von Katharina Prager und Nikolas K. Schröder. Halle 2019 (Hallesche Quellenpublikationen und Repertorien, 15,1).

XLVII, 581 S., 2 Einlegekarten, € 128,00; ISBN 978-3-447-11083-9



Im Mittelpunkt dieser auf acht Bände ausgelegten Edition stehen 13 lutherische Geistliche, die zwischen 1744 und 1786 von den Glauchaschen Anstalten (den heutigen Franckeschen Stiftungen zu Halle) zur seelsorgerlichen Betreuung deutscher Lutheraner nach Pennsylvania entsandt wurden. Dort und bald auch in angrenzenden Regionen Britisch-Nordamerikas waren sie von 1745 bis 1825 als Gemeindepfarrer tätig. Ihnen vorangegangen war Heinrich Melchior Mühlenberg (1711–1787), dem der Direktor dieser Einrichtung, Gotthilf August Francke (1696–1769), Anfang September 1741 einen Ruf nach Übersee angetragen hatte. Mit Mühlenbergs Ankunft in Philadelphia Ende November 1742 übernahmen die Anstalten als ein königlich-preußisch privilegierter Verbund pädagogischer, karitativer, missionarischer und kommerzieller Unternehmungen eine Aufgabe, die erst kurz nach dem Ersten Weltkrieg an ihr Ende kommen sollte.

Der erste Band dieser Edition enthält die Lebensläufe, Amts- und Reisetagebücher der beiden aus Halle entsandten Pastoren Peter Brunnholz und Johann Friedrich Handschuch, die neben Heinrich Melchior Mühlenberg zur ersten Generation lutherischer Geistlicher in der Kolonie Pennsylvania gehörten. Die hier edierten Quellen dokumentieren die atlantische Überfahrten sowie die Amtstätigkeit dieser beiden Pastoren in ihren pennsylvanischen Gemeinden. Damit werden Quellen in einer kritischen Edition vorgelegt, die wesentliche neue Einblicke in die Tätigkeit der aus Halle nach Nordamerika entsandten Pastoren gewähren.



Aus dem Inhalt:

Einführung in den ersten Band

Dokumente:

- 1.001 – Peter Brunnholtz: Selbstverfasster Lebenslauf. Wernigerode, 11.04.1744
- 1.002 – Peter Brunnholtz: Diarium seiner Reise von Farnstädt nach London. 13.03.1744–20.07.1744
- 1.003 – Peter Brunnholtz: Diarium seines Aufenthaltes in London. 20.07.1744–28.08.1744
(09.07.1744–17.08.1744)
- 1.004 – Peter Brunnholtz: Diarium seiner Reise von London nach Philadelphia. 22.09.1744–
28.01.1745 (11.09.1744–17.01.1745)
- 1.005 – Peter Brunnholtz: Diarium aus Philadelphia. 29.01.1745–22.07.1745 (18.01.1745–
11.07.1745)
- 1.006 – Johann Friedrich Handschuch: Selbstverfasster Lebenslauf. Philadelphia, Mai 1758
- 1.007 – Johann Friedrich Handschuch: Diarium seiner Reise von London nach Waterford.
20.09.1747–12.01.1748 (09.09.1747–01.01.1748)
- 1.008 – Johann Friedrich Handschuch: Diarium seiner Reise von Waterford nach Philadelphia und
Diarium aus Lancaster. 13.01.1748–09.09.1748 (02.01.1749–29.08.1748)
- 1.009 – Johann Friedrich Handschuch: Diarium aus Lancaster. 18.09.1748–25.11.1749
(07.09.1748–14.11.1749)
- 1.010 – Johann Friedrich Handschuch: Diarium aus Lancaster. 26.11.1749–27.05.1750
(15.11.1749–16.05.1750)
- 1.011 – Johann Friedrich Handschuch: Diarium aus Lancaster. 28.05.1750–16.02.1751
(17.05.1750–05.02.1751)
- 1.012 – Johann Friedrich Handschuch: Diarium aus Lancaster und Germantown. 23.02.1751–
23.03.1752 (12.02.1751–12.03.1752)
- 1.013 – Johann Friedrich Handschuch: Diarium aus Germantown. 24.03.1752 (13.03.1752)–
13.03.1753